

Ich lass dich nicht los!

SasuXSaku

Von Saku-Hime

Kapitel 5: Ohne Streit kein Team

Karin..?

Wer war das denn jetzt?

Okay, Sakura wunderte sich.

Suigetsu bemerkte Sakuras Blick und seufzte leicht genervt.

"Karin ist eine rothaarige kleine Bitch die ich nicht ausstehen kann.... und Sasuke will sie unbedingt im Team haben... sie bewacht das südliche Versteck..", erklärte der Hoozuki ihr dann schnell.

"Bitch?", fragte Sakura ungläubig, jedoch folgte sie brav.

Leicht nickte er nur.

Anscheinend war er nicht so begeistert davon, sie ins Team zu bekommen

Warum, würde Sakura noch früh genug merken.

Sasuke hatte sich einwenig beeilt, schließlich wollte er sein Team endlich zusammen haben.

Nach einer Weile war es auch schon Abend und die Drei kamen bei einem Meer an, wo Sasuke stehen geblieben war und die anderen Beiden ansah.

"Nur noch über das Meer. Dort ist eine kleine Insel und wir haben das südliche Versteck gefunden.", erklärte er knapp, worauf er auch schon sein Chakra konzentrierte und über das Meer lief.

Kurz tauschten Sakura und der Weißhaarige Blicke aus, ehe sie Sasuke folgten und kurz darauf bei der Insel ankamen.

Dort steuerte Sasuke selbstsicher auf eine Höhle zu, die von einer Eisentür versperrt war.

Diese zerstörte Suigetsu kurzerhand mit seinem Schwert, damit sie eintreten konnten.

Schon von weitem konnte man eine rothaarige, junge Frau erkennen, welche die Eindringlinge musterte.

"Lange her, Uchiha Sasuke..", sagte sie mit einem leichten arroganten Lächeln auf den Lippen.

Dieser nickte nur leicht und sah sie an.

Suigetsu seufzte, schielte zu Sakura und flüsterte ihr hinter vorgehaltener Hand etwas zu.

"Die scheinen sich ja schon länger zu kennen~", meinte er kurz leise, ehe er die beiden

weiter beobachtete.

Moment mal..die beiden kannten sich länger?

Zwar gefiel es Sakura nicht im ungewissen zu bleiben, was mit den beiden war, jedoch versuchte sie sich nichts anmerken zu lassen.

Es war nicht schwer zu erraten, dass sie schnellstens hier weg wollte...dadurch bekam sie nun auch die Aufmerksamkeit der Rothaarigen, die sie grinsend musterte.

"Ach Gott... wer ist denn das? Sasuke... du gibst dich auch immer nur mit komischen Leuten ab.. sogar Suigetsu ist hier... und was wollt ihr?", fragte sie dann schluss endlich, woraufhin Karin Sasuke wieder ansah.

"Kann man ja auch sagen, obwohl man die Person nicht kennt.", murrte Sakura einwenig abfällig.

Inzwischen war sie selbst nicht mehr Oberflächlich und hätte sich sicher zusammen gerissen mit dem Mädchen gut auszukommen.

Diese schien es aber wirklich darauf anzulegen zu provozieren.

Es würde sicher noch mächtig Streit geben...

Der Uchiha ignorierte die Weiber und ihre Diskussion und kam gleich auf den Punkt.

"Ich brauche dich Karin."

Karin gab nur einen abschätzenden Ton von sich und richtete ihre Brille kurz, ehe sie Sasuke skeptisch ansah.

"Ich hab hier noch eine Aufgabe... auch wenn Orochimaru tot ist, muss ich die Gefangenen hier bewachen..", kam es schlicht von ihr.

Der Schwarzhaarige seufzte und sah zu den Beiden hinter ihm.

"Befreit die Gefangenen... passt aber auch auf, dass ihnen nichts weiter passiert.."

Daraufhin blickte er wieder zu Karin.

"Jetzt hast du niemanden mehr zum bewachen..."

Suigetsu seufzte nur kurz und sah Sasuke an.

"Du kannst einen auch nur rumkommandieren~ na gut.. komm Sakura-chan~"

Diese aber zögerte.

"Sie haben doch nicht verbochen, od-"

"Nein. Sie haben nichts verbochen und jetzt tu gefälligst, was ich dir gesagt habe.", seufzte Sasuke nur genervt und sah zu Karin.

Einwenig böse sah die Rosahaarige auf die beiden, ehe sie mit Suigetsu die Gefangenen befreite, worauf diese sofort rausliefen und in einige Boote stiegen, um von der Insel zu flüchten.

Währenddessen verschwanden Sasuke und Karin in einem Raum.

Sakura war äusserst wütend und befreite grade die letzten Gefangenen.

Zuerst war sie Untertan Orochimarus, dann durfte sie sich von Sasuke fast töten lassen, musste ihm gehorchen, egal was er sagte und nun durfte sie sich ansehen wie er sich an dieses Oberflächliche, arrogante Mädchen ranmachte.

Am liebsten hätte sie das Handtuch geworfen und wär einfach Nachhause gegangen, um sich für immer und ewig in ihrem Zimmer einzusperren.

Die dachte wieder viel zu viel nach...

Suigetsu merkte natürlich dass sie alles andere als begeistert war, jedoch sagte er vorerst nichts dazu und kehrte mit ihr wieder dort zurück, wo sie den Befehl von Sasuke bekommen hatten.

Dieser kam gerade mit Karin aus einen Raum raus.

Im Gegensatz zu seinem kalten und ausdruckslosem Gesicht, hatte Karins einen leichten rötlichen Schimmer auf den Wangen.
So verließ der Teamleiter ohne ein weiteres Wort das Versteck, die Anderen folgten.
Sakuras innere Stimme schrie vor Wut.
Sie wollte sich gar nicht vorstellen, was dort drin passiert war.
Das würde sie doch nicht aushalten die ganze Mission lang!
Sie wollte gerade einfach nur noch so schnell wie möglich ihr Versprechen einlösen, was sie ihm gegeben hatte.
Es dauerte nur wenige Minuten und das Team war von der Insel und dem Meer runter, wobei sie wieder festen Boden unter den Füßen hatten und ihrem Teamleiter folgten, welche nach einigen Minuten stehen geblieben waren und zu den Anderen blickten.
Wir werden als nächstes zum Nordversteck gehen und dort werden wir Juugo holen."
"Juugo?!", kam es gleich von Karin ein wenig ungläubig.
"Sasuke.. hältst du das für eine gute Idee? Juugo ist ein... wahres Monster!"

Sakura seufzte leicht, als Sasuke dazu nichts weiter sagte.
"Na dann..", murmelte sie, worauf Sasuke auch schon weiterlief und der Rest wie gewohnt folgte.
Suigetsu merkte sehr wohl, dass die Haruno wohl nicht in bester Laune war.
Das mochte er gar nicht leiden, schließlich hatte er auf dem Hinweg viel Spaß mit ihr gehabt...Nun sagte sie gar nichts und blieb auch ungewohnt ernst, wie er fand.
Den zwei Tägigen Weg zu Juugo, würde er mit einer stummen Sakura nicht aushalten, wenn auch noch Karin im Team war.
"Sakura-chaaaaaan! Was hast duuuuu?"
Leicht dropte die Rosahaarige als er einfach so in die Stille fragte und wollte etwas antworten, ehe sie was bemerkte.
"Wartet mal..", kam es von ihr, worauf sie stehen geblieben war.
Irgendwas stimmte nicht...
Der Uchiha drehte sich nach hinten zu der Haruno und sah sie kalt an, doch fragte er sich schon was sie denn jetzt hatte.
"Sakura-chan? Was ist los?", fragte auch schon Suigetsu, während Karin laut fragte seit wann denn der pinke Besen das Kommando hatte.
"Wir...laufen im Kreis.", stellte sie schließlich fest, auch wenn es Nacht war.
Sie war so damit beschäftigt gewesen Karin innerlich zu verfluchen, dass sie es erst jetzt bemerkt hatte.

Sasuke dropte leicht.
War er etwa so mit seinen eigenen Gedanken beschäftigt gewesen das er nicht bemerkt hatte das sie die ganze Zeit im Kreis gegangen sind?
Er hätte sich jetzt selbst ohrfeigen können dafür, das war doch echt peinlich.
Natürlich schämte Sakura sich selbst auch etwas, schließlich hatte sie nicht viele nützliche Fähigkeiten..und dann musste sie sich ausgerechnet bei sowas, so viel Zeit lassen beim durchschauen.
Ein wenig genauer, das sie sich die Bäume, an an denen die vorbeigekommen waren.
Es standen genau vier dort, als würden sie ein Viereck ergeben.
Ohne lange zu überlegen, stellte die Haruno sich in die Mitte.
"Kai.", kam es leise von ihr, ehe die Umgebung sich änderte und sie erleichtert ausatmete.

Sasuke hatte Sakura bei der ganzen Aktion im Augen gehabt. Und er war ehrlich gesagt sogar beeindruckt davon das die Haruno das gemerkt hatte.

Suigetsu hatte genauso der Rosahaarigen zugeschaut und musste dann fröhlich grinsend laut sagen: "Wow! Das war super Sakura-chan! Wie hast du das herausgefunden?"

Karin sagte dazu nichts, während Sasuke weiterhin auf Sakura sah und ein kurzes "Nicht schlecht..", von sich gab und weiter ging.

Sakura konnte sich ein schwaches Lächeln nicht verkneifen und folgte weiterhin.

"Sasuuukeeeeeeee~ lass uns hier Pause machen!", kam es schließlich jammernd von dem Hoozuki.

Zunächst ignorierte Sasuke sein rumgeheule, ehe er nach einigen weiteren Jammerattacken von ihm schließlich nach gab.

"Na gut..wir machen Pause.", sagte er und lehnte sich locker an einen Baum während Karin Holz sammelte und dieses in die Mitte der Lichtung schmiss, damit der Schwarzhaarige Feuer machen konnte.

Sakura hatte sich an einem Baum gesetzt und trank etwas, ehe sie Suigetsu die Flasche zu warf, der sie dankend entgegen nahm, ehe er sie Sasuke zu schmiss.

Dieser nickte seiner alten teamkameraden zu und trank einen Schluck, bevor Karin sie bekam.

Diese aber schaute nur kurz skeptisch.

"Ich hab keinen Durst.. danke trotzdem..", sagte sie so gar nicht dankbar und warf sie zu der Haruno zurück.

Sakura murrte leicht, jedoch versuchte sie sich nicht weiter von der Rothaarigen provozieren zu lassen.

Karin setzte sich ganz dicht neben der Uchiha, der daraufhin aufstand und sich ihr gegenüber setzte, auf die andere Seite des Feuers., wo Suigetsu sich auch schon hingepackt hatte und vor sich hinschlummerte.

Als das junge Mädchen aus Konoha sah, wie Karin grade eine Abfuhr bekommen hatte, konnte sie sich ein Lächeln nicht verkneifen.

Innerlich feierte sie grade....und trotzdem ging ihr das Bild nicht aus dem Kopf, wie sie vor einigen Stunden aus dem Zimmer gekommen waren.

Sie musste sich etwas abreagieren und stand auf.

"..ich werde nach weiteren Fallen suchen, dann können wir morgen direkt los und verlieren nicht nochmehr Zeit..", erwähnte sie nur leise, gleichgültig ob es jemanden interessierte oder nicht und verschwand in die Richtung, in der sie hätten weiterlaufen wollen.

Vor ihr tauchte plötzlich Sasuke auf, wobei sie ihn verwundert ansah.

Ohne einen Ton zu sagen lief er neben ihr her und schaute einfach nach vorne. Er wollte sie nicht alleine gehen lassen, doch dies würde er natürlich nicht laut sagen.

Eigentlich wollte sie sich ja etwas abreagieren und damit von ihm ablenken, doch jetzt war er sogar noch mitgekommen, was für ein Pech.

Andererseits freute es sie aber innerlich auch.

So gingen immer tiefer in den Wald hinein.

"Da..." meinte sie nach einer Zeit leise und stach mit dem Kunai in einen Baum. Es war eine Briefbombe die dort hing und sich grade entzünden wollte.

"Orochimaru hat aber vorgesorgt.." murmelte sie.

"Kein Wunder.. er muss ja auch seine Verstecke schützen..", meinte er daraufhin nur

kalt und sah sie an.

Leicht seufzte Sakura und suchte noch eine weitere Stunde nach Fallen, bevor Sasuke sich zu Wort meldete.

"Dann können wir ja wieder zurück gehen... und schlafen..", noch hatte sich der junge Uchiha von seinem Schlafmangel nicht erlöst, und das würde auch in den nächsten Wochen nicht so sein, er hatte immerhin eine Mission zu erledigen.

Daraufhin liefen sie zurück und durften feststellen dass die anderen beide tief und fest schliefen, weshalb Sakura sich auch einfach wieder an den Baum setzte, bei dem sie sich anlehnte.

"Leg dich schlafen..ich brauche Teammitglieder, die genug Schlaf intus haben.", sagte er kühl und setzte sich ein Stück weiter neben sie, damit sie ja nicht auf dumme Ideen kam.

Kaum merklich errötete sie kurz, ehe sie seufzte und sich hinlegte.

Nach einer Weile fand sie Schlaf.

Nur wenige Stunden später schreckte sie aber aber auf, da sie einen Alptraum gehabt hatte.

Vielleicht war dies auch ganz gut gewesen, denn ihr Bein schmerzte und so hatte sie noch etwas Zeit sich zu heilen, bevor sie los wollten.

Seufzend setzte sie sich auf und sah zu dem Uchiha, der sich sitzend an einen Baum gelehnt hatte.

Seine Augen waren zu, deshalb dachte sie, er würde schlafen und begann sich zu heilen.

"Tuts sehr weh?", fragte er mit einer eisigen Stimme und öffnete die Augen, woraufhin er zu ihr sah.

"Nein.", sagte sie knapp, musste ihm ja nicht unter die Nase reiben, wie schwer er sie verletzt hatte. Sie fühlte sich immernoch viel zu schlecht deshalb..sie hatte nach wie vor nicht die geringste Chance gegen ihn.

Natürlich tat es weh, er hatte es schließlich ganz durchbohrt gehabt, noch dazu kam, dass sie den ganzen Weg gelaufen sind.

Je mehr sie sich jedoch heilte, desto weniger tat es weh.

"Ich wollte dich nicht wecken.", sagte sie noch dazu.

"Hör auf mich anzulügen.. das kann ich nicht ab..", daraufhin hörte er auch schon was sie noch sagte, doch er schüttelte nur den Kopf.

"Ich hab nicht wirklich geschlafen."

Innerlich fluchte sie, wollte doch keine Schwäche zeigen.

Leicht fragend blickte sie zu ihm, als er sagte, dass er nicht geschlafen hatte.

Reichlich müde war er doch gewesen.

Auf ihren Blick sagte er aber nichts und ignorierte ihn gekonnt, wie so vieles.

"Sagmal..dieser Juugo.." fing sie schließlich leise an und setzte sich neben ihn, jedoch nicht aus dem Grund oder annähernd so nah wie es Karin vor ein paar Stunden versucht hatte.

"Wieso hat Karin gesagt dass er wie ein Monster ist...?"

Natürlich bemerkte er, dass sie näher kam, jedoch machte er keine Anstalten seinen Platz zu verlassen und schaute ins Feuer.

"Juugo.. hat das Juin.. genau wie ich...nur er kann es nicht kontrollieren. Meistens bekommt er Heißhunger... Heißhunger darauf Menschen zu töten, ohne einen Grund.

Deswegen ist er ein Monster..", erklärte er kalt.

"Also...kann er uns gefährlich werden.", schlussfolgerte sie skeptisch.

"Ja kann er.", sagte er kurzerhand als Antwort und schaute dabei weiterhin auf das Feuer.

"Aber ich werde schon dafür sorgen, dass er ruhig bleibt..", daraufhin sah er kurz zu der Rosahaarigen, die nur leicht nickte.

"Leg dich schlafen.", sagte er schließlich wieder, worauf sie sich an ihren Baum lehnte und seufzte.

Sie konnte nicht schlafen.

"Wieso..kannst du nicht schlafen?", fragte er, als hätte er ihre Gedanken gelesen.

"Keine Ahnung..."

"Du lügst mich schon wieder an...", sagte Sasuke nun doch etwas enttäuscht von ihr und sah dann auch schon wieder auf das Feuer, wobei sein Blick so eisig wirkte als könnte er das Feuer einfrieren.

Leicht stockte sie und hielt inne, als sie hörte, was er sagte und blickte zu ihm.

"Ich mach mir einfach viel zu viele Gedanken..ausserdem hab ich Alpträume und Kummer manchmal..wer hat das denn nicht?", gab sie zurück.

"Sorgen..Kummer..?", fragte der Uchiha. Anscheinend wollte er jetzt wirklich wissen warum.

Er war halt ein neugieriger Mensch.

Leicht seufzte die Haruno, jedoch sagte sie dazu nichts.

"Erwarte nicht von mir das ich alles aus dir rausquetschen werde...und erwarte schon gar nicht das ich öfters mit dir so reden werde wie jetzt... das ist eine einmalige Sache und ich würde die an deiner Stelle nutzen.. sobald wir Juugo haben werde ich nur noch das eine Thema im Kopf haben und mehr nicht. Wenn ich dich jetzt schon frage was du hast.. dann solltest du auch annehmen."

Okay..zuerst lehnte er sie ab und dann wollte er auch noch ganz scheinheilig wissen, warum sie so sauer und unruhig war?

Das reichte für die Rosahaarige, sie war schon die ganze Zeit wütend gewesen, jedoch hatte sie sich zusammenreißen können.

"Und was hab ich davon?..Was hab ich davon wenn ich dir erzähle dass ich leide? Dass ich seit dem verdammten Tag wo du uns verlassen hast trainiere ohne Ende, dass ich mir selbst Vorwürfe mache und dich Vermisse?! Was hab ich davon wenn ich dir mein Herz ausschütete und dir damit zeige, dass ich schwach bin!

Aber das ist ja sowieso egal, weil ich deiner Meinung sowieso schwach bin! Egal wie sehr ich mich bemühe, egal wie hart ich gearbeitet habe! Aber du hast Recht..hast mir ja vor einigen Tagen ordentlich gezeigt, was für ein Schwächling ich bin, Vielen Dank, Uchiha! Und eigentlich ist es ja auch egal, was ich denke oder fühle, weil ich ja immernoch dieses kleine nervige Mädchen von damals bin, hab ich Recht?!" Sie wurde immer lauter, am Ende schrie sie schon fast und man hörte, wie sehr sie das belastete. Die ganze Wut und Trauer die sich über Jahre gesammelt hat, kam jetzt raus, jetzt, der wohl einzige Moment, wo sie das konnte. Wütend stand sie auf.

"Aber das ist schon in Ordnung Sasuke, machs kaputt..machs alles kaputt!!" kam es leise von ihr, worauf sie sich etwas von ihm entfernt hatte.

Sasuke hörte der Haruno zu ohne sie dabei anzusehen, er hatte weiterhin auf das

erloschene Feuer geschaut und ertragen was sie ihm an den Kopf warf. Doch letztendlich stand er auf und schaute sie an.

"Nervig bist du wirklich... das kann man leider nicht abstreiten... jedoch... schwach bist du nicht mehr und das ich dir das anscheinend bewiesen haben soll stimmt ja wohl auch nicht. Es war deine eigene Schuld.. ich musste dir schließlich zeigen wie weit du dich vortrauen kannst und ich bin nunmal stärker als du, da gibts nichts dran zu ruckeln....Und das du leidest.. tze...wenn du leiden willst... dann geh in mein Leben.. geh von Geburt an in mein Leben dann weißt du was leiden heißt. Dich hat ein einziger Mensch verlassen... mich hat mein ganzer Clan verlassen und ich hab gelitten wie ein Hund! Und was soll ich kaputt machen? Unsere damalige Freundschaft? Tut mir leid dich zu enttäuschen aber.. die ist zerstört... ich hab das Band durchtrennt als ich euch verließ..." , gab der Schwarzhaarige genau so wie sie zurück.

Bei dem Teil mit seinem Clans wurde er aggressiver und lauter aber sonst war er der kalte Uchiha wie immer.

Suigetsu und Karin wurden bei dem Geschrei von den beiden wach und wirkten sehr irritiert.

Natürlich hatten sie alles mitbekommen, doch bevor sie irgendwie schlichten konnte, hatte Sakura sich schon verzogen und war vorgelaufen um sich abzureagieren.

Sasukes Blick glitt dann nur auf die beiden ehe er auch schon losging.

"Wir gehen weiter.."

Suigetsu setzte sich auf.

"Und was ist mit Sakura-chan?"

"Ist mir egal. Wir müssen weiter.", antwortete der Uchiha nur.

Kurz tauschten die beiden Blicke auf und fogten ihm.

bald sahen sie auch schon Sakura von weitem, sie sich ihnen einfach stumm anschloss und folgte.

Während Karin sie ja sogar ein wenig mitfühlend ansah, schwieg Sasuke einfach nur und ging an ihr vorbei als ob nichts wäre.

Sollte sie doch glaube was sie wollte, sie war ihm vollkommen egal und das sollte auch so bleiben.

Suigetsu sah zu Sakura und sagte auch lieber nichts sondern schaute sie nur stumm an.

Sie hatte nachgedacht und war zu dem Entschluss gekommen ihr Versprechen nicht zu brechen.

Sie war wirklich traurig und vorallem wütend auf Sasuke.

Er hatte ihr wirklich alle Hoffnung zerstört....dieses verdammte Versprechen.

Der Weißhaarige betrachtete Sakura eine ganze Weile und es tat ihm im Herzen weh mit anzusehen wie sie anscheinend vor sich hin vigitierte.

Letzten endes schnappte er sich die junge Frau und hielt sie kurz auf weiter zu gehen, Karin und Sasuke liefen einfach weiter.

"Sakura-Chan..was...war denn heute Morgen los?"

"Wir haben uns nur gestritten..", sagte sie kühl, jedoch merkte man, dass es ihr sehr zu schaffen machte, dass sie sich so in die Haare bekommen hatten.

"Kann schon sein aber... dein Blick.. deine Augen die haben sich richtig verändert..", fing er an und ging langsam wieder, da Sakura nicht stehenbleiben wollte Die anderen beiden Mitglieder sah man nur noch von weitem.

"Ich hab mir solche Mühe gegeben..", kam es schließlich von ihr.

"Alles umsonst...", sagte sie leise und schüttelte leicht den Kopf. Sie versuchte sich weiterhin nicht anmerken zu lassen, wie es schmerzte und blieb kühl, was ihr sicherlich schwer fiel.

Suigetsu sah einmal zu Sasuke und seufzte dann leise ehe er Sakura noch ein wenig zurückhielt.

"Glaub mir Sakura.. er weiß das.

Er weiß es ganz sicherlich das du dir Mühe gegeben hast... er weiß auch, dass du stark geworden bist... ich hab so ein Gefühl bei euch beiden das ihr euch in und auswendig kennt und er dich sehr gut verstehen kann.... nur Sakura... das ist nicht der Sasuke den du mal kanntest.. ich kann dir gerne sagen, was man bei Orochimarus Training durchmachen muss.... da würde sich jeder Mensch verändern..", erklärte der Hoozuki dann leise hauchend und sah Sie dabei an.

Aufmerksam hatte sie ihm zugehört, jedoch nach vorne geschaut.

"Ich...weiß, was du meinst..aber ich will das alles trotzdem so schnell wie möglich hinter mich bringen."

Suigetsu jedoch sah es nicht ein aufzugeben und hielt die Haruno weiterhin auf indem er ihren Arm sanft festhielt.

"Sakura-chan! Du darfst dich nicht auch so verändern... du kannst es sogar schaffen den alten Sasuke, den ich nicht kenne aber gerne kennen lernen würde, zu wecken! Doch dazu musst du dich so benehmen wie er dich in Erinnerung hat.. oder zumindest... das du nicht so kalt zu ihm bist... Kälte hilft bei ihm nicht viel.. kannst du einen Eisberg mit Kälte schmelzen? Ich glaub nicht, dadurch verhärtet er sich nur noch ... einen Eisberg kannst du aber mit Wärme zum schmelzen bringen..", versuchte er zu erklären und wurde bei dem Eisberg schon richtig tiefsinnig.

Etwas erschrocken sah sie zu ihm und blieb stehen.

Über so etwas hatte sie noch gar nicht nachgedacht.

"Vertrau mal da drauf.. ich meine ... vielleicht wartet Sasuke auch nur da drauf vor dem ewigen Eis gerettet zu werden. Meinst du nich auch? Ich glaube zumindest das er damals als du ihn kanntest noch nicht so ganz eisig war... und wenn du ihn mit Wärme entgegen kommst muss er schmelzen... oder denkst du das er kein Herz hat?", fragte er sie ganz direkt.

"..Nein.", antwortete sie und sah ihn immernoch total verwundert und perplex an.

Sie dachte nach, natürlich wusste sie, wie freundlich er sein konnte.

Tausende von Gedanken schossen ihr durch den Kopf und ihr Herz schlug auch etwas schneller.

Sie hatte nichts zu verlieren. Weniger mögen als jetzt, konnte er sie sowieso nicht, wieso also verstellen oder sich in die kälte mitreissen lassen? Sie wollte stark sein...jedoch hieß das, sich nicht mitziehen zu lassen.

begeistert schaute sie zum Weißhaarigen und umarmte ihn einfach.

"Du hast Recht!"

Sie hatte ihren neuen Teamkameraden wirklich ins herz geschlossen.

Er erinnerte sie nach wie vor an Naruto, der ihr immer mit Rat und Tat zur Seite stand und sie aufmunterte, wenn es ihr schlecht ging.

Etwas verdattert, wirkte er als sie ihn einfach umarmte, jedoch grinste er leicht und erwiderte ihr Umarmung, ehe er sie ansah.

"Danke.", sagte sie aufgemuntert und legte mit ihm einen Zahn zu um die Vorderen nicht zu verlieren.

"Kein Ding, Sakura-Chaaaan~", sagte er gleich fröhlich gestimmter und lief ebenfalls schneller.

Er war froh endlich wieder eine glückliche Sakura im Team zu haben, wenigstens einer mit dem man vernünftig reden und Spaß haben konnte. Ausserdem war Sakura hübsch und nett wie er fand und da durfte man sich glücklich schätzen ein Freund von ihr zu sein.

Sasuke hatte sich mit Karin solange weiter bewegt und hatte nichts gesagt, als er merkte das Suigetsu und Sakura wieder näher kamen machte er auch nichts.

Die Stimmung war auch längst nicht mehr so angespannt.

So liefen die den ganzen Tag weiter.

Sie brauchten nurnoch eine einzige Nacht, ehe sie bei Juugo ankommen würden und das Team komplett war.

[Längeres Kappi x.x Zwar war es etwas viel Text und nicht sooo viel Inhalt, aber das ändert sich sicher =D <3 Da kommt auch mehr Aktion, versprochen x3 Ich danke euch für die Kommies und für die Favolisten :>

Wenn jemand per ENS über ein neues Kappi benachrichtigt werden möchte, kann er das ruhig beim Kommi dazu schreiben, dann werde ich euch informieren^^

Viel Spaß noch beim lesen :D

Eure Saku-Hime^^]